

# TEIL 2: WÜRDE



Die Menschenwürde, Art. 1 Abs. 1 GG

Lern- und Verständnisziele .....	1	II. Vertiefung und Kontextualisierung .....	21
§ 6 Ideengeschichte der Menschenwürde .....	2	1. Kann in einen Menschenwürdeeingriff eingewilligt werden? .....	21
1. Was macht die Sonderstellung des Art. 1 Abs. 1 GG aus? .....	2	2. Was hat die „Kind als Schaden“-Konstellation im Zivilrecht mit der Menschenwürde zu tun? .....	22
2. Was sind historische Vorbilder der Kodifikation des Art. 1 Abs. 1 GG? .....	4	3. Was hat „Schockwerbung“ mit der Menschenwürde zu tun? .....	23
3. Ist Art. 1 Abs. 1 GG ein Grundrecht? .....	6	4. Was sind die Implikationen der Menschenwürdegarantie für das Strafrecht? .....	27
4. Welche Funktionen sind der Menschenwürdegarantie beizumessen? .....	11	5. Was hat die Menschenwürde mit dem Existenzminimum zu tun? .....	31
§ 7 Schutz der Menschenwürde .....	1	6. Was hat die Menschenwürde mit dem Recht auf selbstbestimmtes Sterben zu tun? .....	35
I. Verfassungsrechtliche Dogmatik .....	1	III. Europarechtliche Dogmatik .....	36
1. Wer kann sich auf die Menschenwürdegarantie berufen? .....	1	1. Gibt es eine mit Art. 1 Abs. 1 GG vergleichbare Regelung in der EMRK? .....	36
2. Was umfasst der Garantiegehalt der Menschenwürde? ....	6	2. Gibt es eine mit Art. 1 Abs. 1 GG vergleichbare Regelung in der EU-GRCh? .....	39
3. Wann liegt ein Eingriff in die Menschenwürde vor? .....	9		
4. Kann ein Eingriff in die Menschenwürde gerechtfertigt werden? .....	11		
5. Wie sind die Konkurrenzen der Menschenwürde zu anderen Grundrechten? .....	17		
6. Wrap-Up: Prüfungsschema ...	20		

## Lern- und Verständnisziele

### 1. Wissen

Das können Sie referieren:

- die Definition der sog. Objektformel (§ 7 Rn. 9)
- ◆ die Implikationen der Menschenwürdegarantie für das Strafrecht (§ 7 Rn. 27 ff.)
- ◆ die Normierungen der Menschenwürdegarantie im europäischen Kontext (§ 7 Rn. 36 ff.)

### 2. Verstehen

Das können Sie erklären:

- die Funktionen der Menschenwürdegarantie (§ 6 Rn. 11)
- den persönlichen Schutzbereich des Art. 1 Abs. 1 GG (§ 7 Rn. 1)
- den Garantiegehalt der Menschenwürde (Rn. § 7 Rn. 6 ff.)

1

---

### 3. Anwenden

Das beherrschen Sie bei der Prüfung eines konkreten Falls:

- den Aufbau von [Art. 1 Abs. 1 GG](#) (§ 7 Rn. 20)
- die Darstellung der Konkurrenzen zu anderen Grundrechten (§ 7 Rn. 17 ff.)
- ◆ die Behandlung der „Kind als Schaden“-Situation (§ 7 Rn. 22)

### 4. Analyse

Das können Sie herleiten:

- ob ein Eingriff in die Menschenwürdegarantie gerechtfertigt werden kann (§ 7 Rn. 11 ff.)
- ob in einen Eingriff in [Art. 1 Abs. 1 GG](#) wirksam eingewilligt werden kann (§ 7 Rn. 21)
- inwieweit die Menschenwürde einem Recht auf selbstbestimmtes Sterben entgegensteht (§ 7 Rn. 35)

### 5. Synthese

Das können Sie einordnen und begründen:

- ob [Art. 1 Abs. 1 GG](#) ein Grundrecht ist (§ 6 Rn. 6 ff.)
- was das Grundrecht auf Gewährleistung eines menschenwürdigen Existenzminimums ist (§ 7 Rn. 31 ff.)

### 6. Evaluation

Dazu können Sie fundiert Stellung nehmen:

- weshalb der Menschenwürdegarantie eine herausgehobene Stellung im Grundrechtssystem zukommt (§ 6 Rn. 2 f.)
- ◆ weshalb an die Annahme einer Menschenwürdeverletzung hohe Anforderungen zu stellen sind. (§ 7 Rn. 26)